

„Surfin' USA“ am Teutoburger Wald

Mike Love und seine Beach Boys zu Gast in Hagen

pde **HAGEN.** Die legendären Beach Boys kommen nach Hagen an den Teutoburger Wald.

Das ohnehin schon hochkarätige Programm des Festivals „Horses & Dreams Meets America“ vom 24. bis 27. April auf dem Hof Kasselmann wird mit einem echten Coup des Veranstalter-Duos Ullrich Kasselmann und Paul Schockemöhle bereichert: Am Samstag, 26. April, wird die Kultgruppe das Lebensgefühl von Sommer, Sonne und Strand ins Osnabrücker Land bringen. Hits wie „Surfin' USA“, „Barbara Ann“ oder „Help me Rhonda“ klingen jetzt schon in den Ohren.

Die Band kann leider nicht mehr in der Originalbesetzung auftreten. Vom Gründungs-Quintett leben noch Brian Wilson, Mike Love und Alan Jardine - Dennis und Carl Wilson sind inzwischen verstorben. In Hagen wird Mike Love mit schlagkräftiger Begleitung (auch Bruce



Etwas älter geworden, aber immer noch sangeskräftig: Der Beach Boy Mike Love kommt nach Hagen. Foto: AP

Johnston wird dabei sein) die alten Hits wieder aufleben lassen.

Neben dem Konzert der Extraklasse dreht sich Ende April - wie erwähnt - alles um Amerika. Das Gastland zieht sich durch die große Lifestyle-Ausstellung. Dazu werden riesige Trucks, elegante Harleys und Goldwings zu bewundern sein. Hufeisenwerfen, Bull-Riding, eine große amerikani-

sche Parade (Freitag, 25. April) oder ein Indianerdorf sind nur einige weitere Beispiele für Amerika pur in Hagen. Daneben dürfen sich die Besucher erneut auf ein sportlich hochklassiges Programm freuen.

Ticketinfos, Zeitplan und alle weiteren Details zum großen Festival im Internet unter der Adresse www.horsesanddreams.de



Das waren noch Zeiten: Die Beach Boys in Originalbesetzung mit (oben, von links) Brian Wilson, Al Jardine und Dennis Wilson sowie (unten, von links) Mike Love und Carl Wilson. Foto: AP

N02
15.2.08